

**mobility**

SHARED MOBILITY SALON

**Carsharing ist Teil der Lösung –  
unterstützende Rahmenbedingungen  
müssen dringend folgen.**

Bern, 7. Dezember 2022



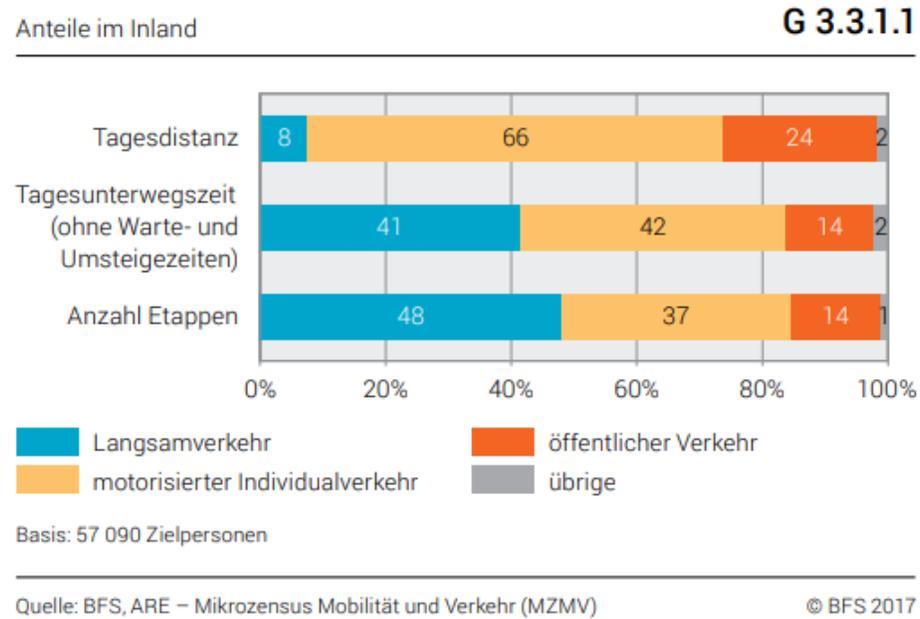
**Mobility –  
die Pionierin der  
Nachhaltigen  
Mobilität**

1987: GEBURT DES  
CARSHARINGS

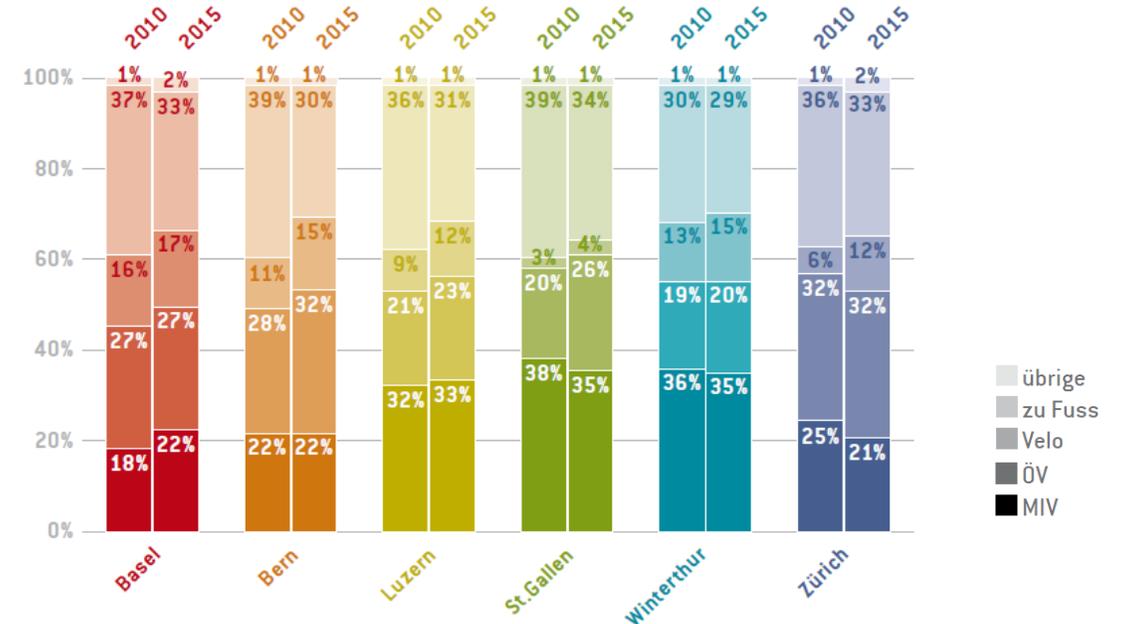
# Verkehrsverhalten

## MODALSPLIT SCHWEIZWEIT UND IN STÄDTEN

### Verkehrsmittelwahl 2015

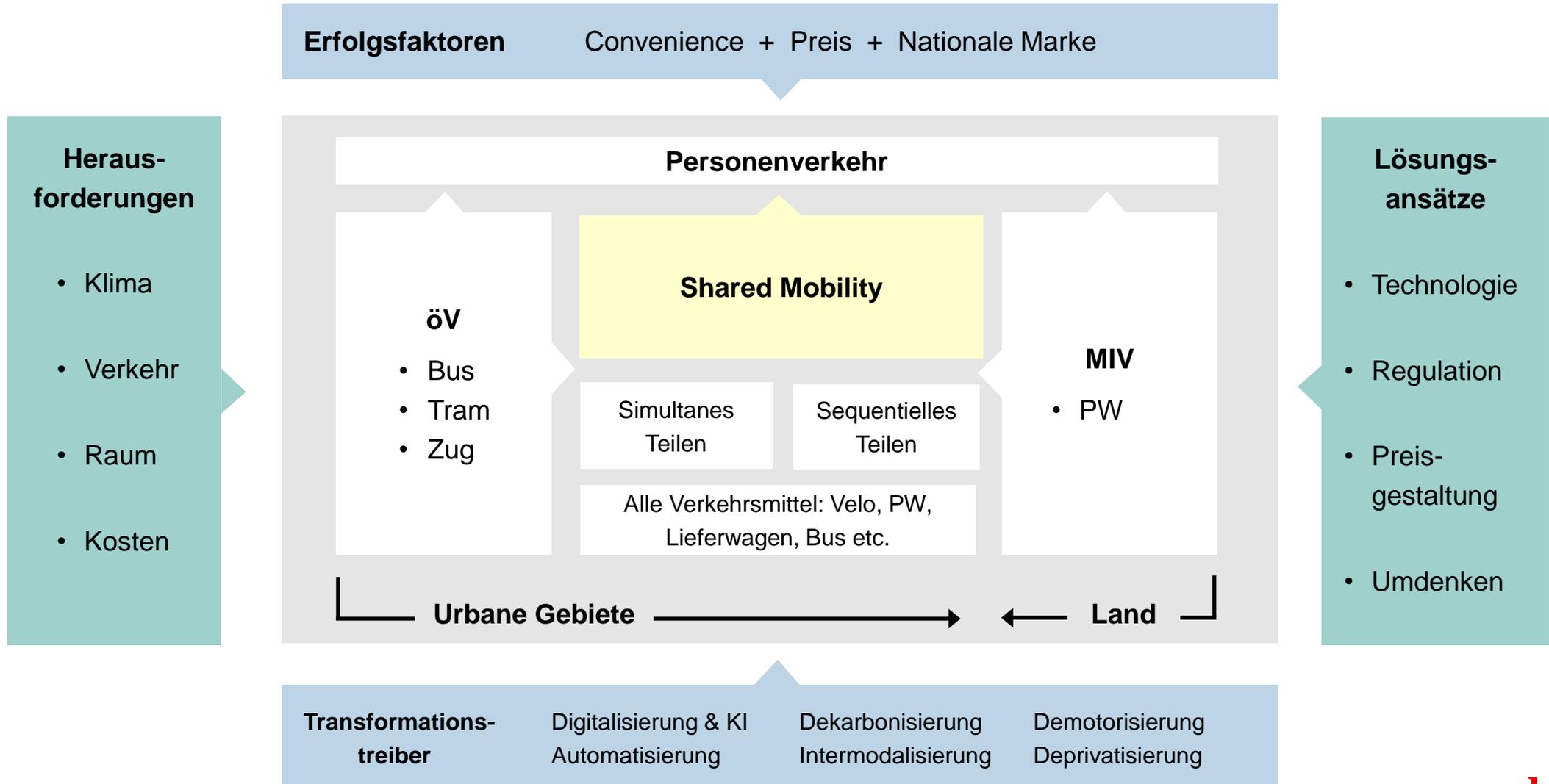


### Anteil der Verkehrsmittel auf Wegen mit Start und/oder Ziel im Stadtgebiet



Quelle: Städtevergleich Mobilität: <https://stadt.winterthur.ch/gemeinde/verwaltung/bau/amt-fuer-staedtebau/formulare-downloads/staedtevergleich-mobilitaet>

# Spannungsfeld Mobilität: Shared Mobility als Nische



# Mobility als Teil der Lösung

WESENTLICHE TREIBER BEGÜNSTIGEN CARSHARING IN STÄDTEN

## Demografie

Bevölkerungswachstum & verändertes Mobilitätsverhalten

## Raum / Flächendruck

Bespielen des zur Verfügung stehenden Raums

## Technologie

Digitalisierung prägt den technologischen Wandel

## Klimawandel

Energiewende bedingt Verkehrswende



1 Mobility-Auto ersetzt 11 Privat-Fahrzeuge

Reduktion Parkplätze und MIV in Städten

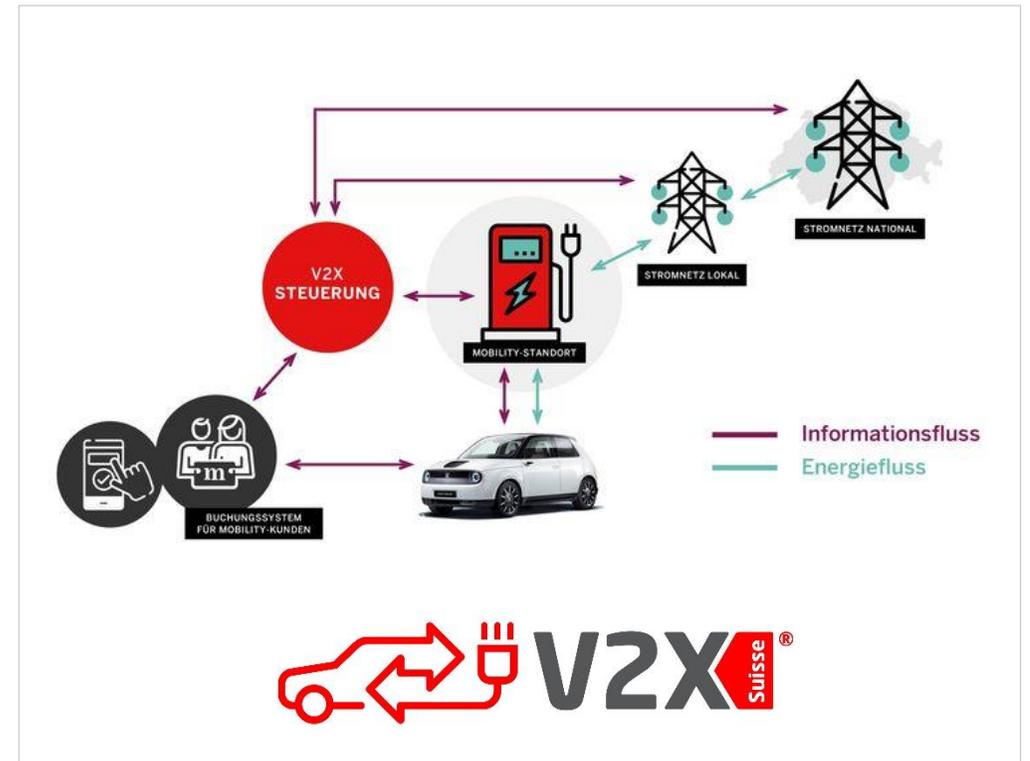
Mobility ist Teil der kombinierten Mobilität

Aufwertung öffentlicher Raum durch Platz- und CO2-Einsparungen

Mobility elektrifiziert Flotte bis 2030

# Flotten-Elektrifizierung bis 2030

BIDIREKTIONALES LADEN ALS MÖGLICHE VISION



# Ausbau Ladestationen

## AKTUELLE HERAUSFORDERUNGEN UND RISIKEN

- **Lieferprobleme** Ladestationshersteller (primär betreffend Chip-Mangel analog E-Fahrzeugen).
- Hoher Aufwand und Abhängigkeiten (**Baugesuch**) bei Verhandlungen mit Vermietern bezüglich Ausbau der Ladeinfrastruktur.
- **Interoperabilität** für Flottenbetreiber als Parkplatzmieter noch nicht gegeben. (Betriebssystem: Datenzugriff/ Regelhoheit)



# Unsere Anliegen

## VORTEILHAFTE RAHMENBEDINGUNGEN SCHAFFEN



### Repräsentation im Modalsplit

Carsharing als eigenständiges Marktsegment definieren.



### Integration in Raum- und Verkehrsplanung

Städte, Gemeinden und Planungsverbände integrieren Carsharing systematisch in ihre Mobilitätskonzepte und Angebotsplanung.



### Förderung bei (Neu)bauprojekten

Carsharing als Schlüssel zur individuellen Mobilität – auch in «autofreien» Siedlungen.



### Förderung der E-Ladeinfrastruktur

Investitionsfreundliche Rahmenbedingungen für Flottenbetreiber, im besonderen für Carsharing-Ladeinfrastruktur.

### Parkplatz-Abbau mit Hilfe von Carsharing

Idealerweise stellen Städte einen Anteil an Parkplätzen fix für Carsharing zur Verfügung (1 Mobility-Auto ersetzt 11 Privatfahrzeuge und spart Parkplätze ein).

# Diskussion

**Vielen Dank**